

	<p>Objekt: Pergamon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18200072</p>
--	--

## Beschreibung

Mit Umlaufspuren, unten ein Schrötlingsriss. Da Caracalla in der Emission des Flavius Xenokrates bereits als Augustus dargestellt ist, ist diese nach 197 n. Chr. zu datieren. Skulpturen von Kentauren sind auch im Asklepieion von Pergamon selbst entdeckt worden. Vorderseite: L. die drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht der des Geta r. in der Brustansicht gegenübergestellt. Rückseite: Asklepios von Pergamon gehalten von zwei antithetischen Kentauren l. und r., der l. mit brennender Fackel, der r. mit Zweig.

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt  
Maße: Gewicht: 27.28 g; Durchmesser: 44 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Caracalla (188-217)
Hergestellt	wo	
	wann	197-209 n. Chr.
	wer	

	wo	Pergamon
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Septimius Geta (189-211)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Flavius Xenokrates
	wo	

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- B. Weisser, Die kaiserzeitliche Münzprägung von Pergamon (Diss. Phil München 1995) 11.3 Typ 1660 Nr. 1032 (diese Münze).
- Beger, Thes. Br. III 135.
- SNG Aulock Nr. 1415..